

Kein Gebäude ohne Fundament – Doch wie kommt der Beton an den Bestimmungsort und was hat ein Industriemechaniker damit zu tun?



Die Klasse 12TME1_2 vor einem Ausleger einer Betonpumpe mit ihren Lehrern Herr Kaya, Klug, Kolb und Blum

Welches Gebäude der Neuzeit entsteht ohne Beton? Die wenigsten - abgesehen von ein paar sehr ausgefallenen Exemplaren. Alle anderen Gebäude benötigen zumindest ein Fundament aus Beton, wenn nicht gar der gesamte Rohbau aus Beton gefertigt wird. Die Auszubildenden des 3. Ausbildungsjahres der industriellen Metallberufe konnten sich am Mittwoch, den 19.07.2023 ein Bild davon machen, wie Betonpumpen produziert werden und welcher technische Aufwand hier dahintersteckt.

Die Verwendung von Betonpumpen für den Hoch- und Tiefbau ist nicht zu ersetzen. Die besichtigten Betonpumpen können Beton mobil über 60 Meter weit- oder hochpumpen. Stationär wären sogar bis 800 Meter möglich. Auf der Arabischen Halbinsel schafften es die Produkte der besichtigten Firma schon über 650 Meter Höhe zu überwinden!

Für die Auszubildenden gab es eine große Menge an Stahlbau und Zerspanung zu sehen. Doch nicht nur die Azubis kamen auf ihre Kosten, auch die Ausbilder konnten sich freuen, viele ehemalige Auszubildende an ihrer neuen Wirkungsstätte zu sehen.

Besonders spannend war das selbstständige Ausprobieren der Armpakete, was die beiden Lehrkräfte Kolb und Blum ausgiebig testeten.

Für die Lernenden war die Besichtigung eine gute Ergänzung zu ihrem Unterricht an den Beruflichen Schulen Gelnhausen. Sie konnten sehen, wo ihr Berufsbild im Alltag angesiedelt ist und wie wichtig ihr beruflicher Beitrag für das Funktionieren der deutschen Wirtschaft sein kann. Denn ohne diese Technik funktioniert die moderne Bauwirtschaft heute und in der Zukunft nicht.

